

2017: Jahres-Bericht vom Lebenshilfe-Rat

Sie möchten mehr vom Lebenshilfe-Rat wissen?

Sie möchten wissen: Was macht der Lebenshilfe Rat denn so?

Hier ist unser Jahres-Bericht.

Wir waren auch 2017 wieder sehr aktiv!!!

Wir hatten in diesem Jahr 11 Sitzungen mit dem Lebenshilfe-Rat:

In unseren Sitzungen haben wir über viele Themen gesprochen.

Wir haben uns abwechselnd in den 3 Werkstätten getroffen.

Wir treffen uns immer um 9.30 Uhr.

Die Sitzung endet um 14.30 Uhr.

Es gab 1 Sitzung ALLER RÄTE unserer Lebenshilfe.

Die Sitzung wurde in diesem Jahr vom BeWo-Rat Wesel vorbereitet.

Und der BeWo-Rat Wesel hat die Sitzung geleitet.

Die Sitzung war in der Werkstatt in Wesel.

Vertreter von ALLEN RÄTEN in unserer Lebenshilfe waren dabei.

- ein Bewohner-Beirat einer Wohn-Einrichtung
- BeWo-Räte
- Werkstatt-Rat
- Lebenshilfe-Rat

Die Räte haben über viele Themen gesprochen.

Die Räte haben Informationen weiter gegeben.

Und die Räte haben gemeinsam entschieden:

Weiterhin soll einmal im Jahr eine Sitzung aller Räte sein!

Die Sitzungen sollen abwechselnd in allen Werkstätten sein.

Jeder Rat wird die Sitzung einmal vorbereiten und leiten.

Im kommenden Jahr wird die Sitzung in der Werkstatt in Alpen-Veen sein.

Wir haben 2017 Gäste in die Sitzungen eingeladen:

Im Januar war Frau Niehuis zu Gast in der Sitzung.

Frau Niehuis ist Mitglied im Führungs-Kreis unserer Lebenshilfe.

Wir haben Frau Niehuis eingeladen.

Frau Niehuis hat über die Freizeit-Treffs berichtet.

Im Mai war Frau Grütter in unserer Sitzung.

Frau Grütter arbeitet in unserer Lebenshilfe.

Sie schreibt viele Artikel für die Zeitung.

Frau Grütter hat ein Gespräch mit dem Lebenshilfe-Rat geführt.

Dann hat sie den Zeitungs-Artikel

über die Wahl zum Lebenshilfe-Rat NRW geschrieben.

Im Mai hatten wir einen weiteren Gast in der Sitzung.

Herr Schenk kam zu unserer Sitzung.

Herr Schenk ist der neue Behinderten-Beauftragte in der Stadt Wesel.

Herr Schenk hat das Amt von Herrn Mertsching übernommen.

Das Gespräch mit Herrn Schenk war sehr interessant.

Am Ende von unserem Gespräch

haben wir Herrn Schenk ein Buch gegeben.

Das Buch informiert über Leichte Sprache.

Wir haben Herrn Schenk erklärt:

Leichte Sprache ist für Menschen mit Handicap sehr wichtig!!!

Im November waren Herr Esser und Frau Birnbacher Gast in der Sitzung.

Wir konnten mit beiden über viele Themen sprechen.

Das waren die wichtigen Themen in diesem Jahr:

Das Thema GEWALT:

In diesem Jahr gab es ein ganz schlimmes Thema.
Denn auch in Einrichtungen für Menschen mit Handicap gibt es Gewalt.
Wir finden Gewalt ganz schlimm.
Wir sind gegen Gewalt!!!
Wir haben oft über das Thema gesprochen.
Es hat uns alle sehr traurig gemacht.
Wir alle müssen uns gegen Gewalt einsetzen!!!

Das Bundes-Teilhabe-Gesetz

Jetzt gibt es das Bundes-Teilhabe-Gesetz.
Wir haben viele Texte zum neuen Gesetz gelesen.
Wir haben uns über das Gesetz informiert.
Wir waren bei Informations-Veranstaltungen.

Der Lebenshilfe-Rat NRW wurde im Mai neu gewählt!

Aus unserem Lebenshilfe-Rat haben sich
Bianca Schmidt und Sven Nowak zur Wahl aufstellen lassen.
Und beide sind gewählt worden!!!
Jetzt hat unser Lebenshilfe-Rat dort auch zwei Vertreter.
Das finden wir sehr gut!

Wir haben mit den „Regeln für gute Gespräche“ gearbeitet.

Wir haben die Regeln unseren Gästen in den Sitzungen erklärt.

Unsere Lebenshilfe hat eine neue Internet-Seite!

Auch wir haben unsere Internet-Seite noch einmal geprüft.
Die Internet-Seite vom Lebenshilfe-Rat ist auf der Seite von unserer Lebenshilfe.
Jetzt ist unsere Seite fertig.
Jeder findet dort die „Regeln für gute Gespräche“.
Und jeder findet dort die Jahres-Berichte.

Wir haben zwei Artikel für den Groiner Blick geschrieben.

Der Groiner Blick ist die Zeitschrift unserer Lebenshilfe.

Ein Artikel informierte über das Inklusions-Forum, bei dem alle Räte waren.

Ein Artikel informierte über die Wahl zum Lebenshilfe-Rat NRW.

Das Thema Leichte Sprache:

Natürlich ist die Leichte Sprache immer noch ein sehr wichtiges Thema!

Wir haben wieder viel über Leichte Sprache gesprochen.

Viele wichtige Texte können wir nicht gut verstehen.

Da ist eine gute Übersetzung wichtig!!!

Das Wort „Behinderung“:

Auch dieses Thema hat uns weiter begleitet.

In der Lebenshilfe wird nun „Handicap“ gesagt.

Der Vorstand hat das entschieden.

Die Idee hatte der Lebenshilfe-Rat.

Das ist toll!

Das Wort Handicap ist viel besser als das Wort „Behinderung“!

Trotzdem ist das Wort Handicap kein Wort in Leichter Sprache.

Deshalb überlegt der Lebenshilfe-Rat immer noch:

Gibt es ein wirklich gutes Wort?

Ein Wort in **Leichter Sprache**

Ein Wort, das **nicht als Schimpf-Wort** benutzt wird

Austausch mit Vorstand und Geschäftsführung:

Wir laden einmal im Jahr Herrn Esser und Frau Birnbacher zu einer Sitzung ein.

Wir sprechen in Ruhe mit einander.

Der Lebenshilfe-Rat stellt Fragen.

Auch Herr Esser und Frau Birnbacher stellen natürlich Fragen.

Und wir tauschen unsere Meinungen aus.

Frau Birnbacher und Herr Esser laden uns bei aktuellen Themen ein.

Dann planen wir eine Sonder-Sitzung.

Einmal im Jahr sind zwei Mitglieder vom Lebenshilfe-Rat bei einer Sitzung vom Vorstand dabei.

Der Vorsitzende vom Lebenshilfe-Rat ist immer bei der Sitzung dabei.

Und er wird von einem weiteren Mitglied begleitet.

Frau Birnbacher bereitet die Sitzung mit dem Lebenshilfe-Rat vor.

Dann bespricht sie mit uns die Themen für die Sitzung.

Und Frau Birnbacher spricht mit uns nach der Sitzung.

Dann können wir Fragen stellen.

So kann der Lebenshilfe-Rat sich beteiligen.

Wir hatten auch in diesem Jahr sehr viele Termine:

Natürlich haben wir alle Termine in unseren Sitzungen vorbereitet.

Manche Termine haben wir gemeinsam mit anderen Räten vorbereitet.

Bei manchen Terminen haben wir eine Rede gehalten.

Oder wir haben mit anderen Personen diskutiert.

27.01. – Teilnahme am „Inklusions-Forum“ in Geldern

Das Bistum Münster lädt einmal im Jahr zu einem „Inklusions-Forum“ ein.

In diesem Jahr war das „Inklusions-Forum“ in Geldern.

Vertreter vom Lebenshilfe-Rat waren gemeinsam

mit dem Werkstatt-Rat und dem BeWo-Rat Wesel dort.

Das Inklusions-Forum war sehr interessant!

Menschen mit ganz unterschiedlichen Handicaps haben sich dort getroffen!

29.03. – Frühjahrs-Empfang in der Lebenshilfe

Der Lebenshilfe-Rat hat gemeinsam mit Frau Birnbacher eine Rede gehalten.

06.05. – Aktion der Gruppe „All inclusive“ auf dem Markt-Platz in Xanten

Der Lebenshilfe-Rat war dabei.

Wir haben mit Mitgliedern der Gruppe gesprochen.

Und wir haben uns an der Aktion beteiligt.

13.05. – Wahl zum Lebenshilfe-Rat NRW

Jetzt sind Bianca Schmidt und Sven Nowak auch im Lebenshilfe-Rat NRW vertreten!

31.05. – Sitzung vom Vorstand der Lebenshilfe

Der Vorsitzende und ein Stellvertreter sind einmal im Jahr dabei.

30.08. – Besuch vom Bundes-Tags-Kandidat Herrn Rouenhoff in Rees

Auch zwei Vertreter vom Lebenshilfe-Rat waren dabei.

13.09. – Informations-Abend zum neuen BTHG

Ein Vertreter vom Lebenshilfe-Rat war bei dem Informations-Abend.

04.11. – Landes-Delegierten-Versammlung der Lebenshilfe NRW

In diesem Jahr war die Landes-Delegierten-Versammlung in Viersen.

Ein Vertreter vom Lebenshilfe-Rat war dabei.

Herr Laumann hat eine Rede gehalten.

Herr Laumann ist Minister in NRW.

Er hat sehr viel mit dem Bundes-Teilhabe-Gesetz zu tun.

Und er hat über das Bundes-Teilhabe-Gesetz geredet.

15.11. - Mitglieder-Versammlung vom Verein unserer Lebenshilfe

Drei Mitglieder vom Lebenshilfe-Rat waren auch dabei.

Wir haben gemeinsam eine kurze Rede gehalten.

25.11. – Schulung für Lebenshilfe-Räte in NRW

Leider gab es in diesem Jahr kein Treffen über 3 Tage.

Aber wir haben uns an einem Samstag getroffen.

Wir hatten zwei wichtige Themen:

Wir haben über „Wie will ich leben, wenn ich alt bin?“ gesprochen.

Und wir haben über das Thema Gewalt gesprochen.

Das war sehr spannend!!!

19.12. – Parlamentarischer Abend in Düsseldorf

Zwei Mitglieder vom Lebenshilfe-Rat waren in diesem Jahr dort.

Wir waren bei 2 Willkommens-Veranstaltungen dabei:

Der Lebenshilfe-Rat ist bei den Willkommens-Veranstaltungen

für neue Personal in unserer Lebenshilfe dabei.

Dann hält der Lebenshilfe-Rat eine kurze Rede.

Und der Lebenshilfe-Rat stellt die Regeln für gute Gespräche vor.

Bei den Willkommens-Veranstaltungen ist immer

der Vorsitzende vom Lebenshilfe-Rat dabei.

Ein zweites Mitglied vom Lebenshilfe-Rat unterstützt den Vorsitzenden.

Wir geben wichtige Informationen weiter!

Wir bekommen oft wichtige Informationen.

Dann geben wir die Informationen natürlich weiter.

Zum Beispiel informieren wir die anderen Räte in unserer Lebenshilfe.

Oder wir informieren alle Menschen in unserer Lebenshilfe.

Dann schicken wir eine E-Mail an „Alle Lebenshilfe“.

So erreichen wir alle!!!

Wir haben 4-mal eine E-Mail an alle Menschen in der Lebenshilfe geschrieben.

Das waren die Themen:

- Informationen zur Land-Tag-Wahl

- Das Wahl-Ergebnis von der Wahl zum Lebenshilfe-Rat NRW
- Informationen zur Bundes-Tag-Wahl
- Informationen vom Bundes-Verband der Lebenshilfe in Leichter Sprache

Die Arbeit im Lebenshilfe-Rat:

Die Arbeit im Lebenshilfe-Rat ist ein Ehren-Amt.

Aber wir werden von unserer Lebenshilfe sehr unterstützt.

Bei wichtigen Terminen während der Arbeits-Zeit werden wir frei-gestellt.

Wir müssen also keinen Urlaub nehmen.

Alle Termine am Abend oder am Wochenende sind Freizeit.

Dafür bekommen wir keine Überstunden.

Und wir bekommen dafür kein Geld.

Damit wir uns für die Sitzungen treffen können,

organisiert unsere Lebenshilfe einen Fahr-Dienst.

Und bei der Arbeit im Lebenshilfe-Rat unterstützt uns eine Assistentin.

Genau so ist das auch im Lebenshilfe-Rat NRW:

Die Arbeit im Lebenshilfe-Rat NRW:

Am 13. Mai wurden Bianca Schmidt und Sven Nowak in den Lebenshilfe-Rat NRW gewählt.

Seit der Wahl hat sich der Lebenshilfe-Rat NRW bei 2 Sitzungen getroffen.

Die Sitzungen sind immer an einem Samstag in Bochum.

Die Sitzungen beginnen um 11.00 Uhr.

Und die Sitzungen sind um 15.00 Uhr zu Ende.

Arbeits-Gruppe „Gewalt-Vorbeugen“

Sven Nowak ist als Vertreter vom Lebenshilfe-Rat NRW

In der Arbeits-Gruppe „Gewalt-Vorbeugen“ von der Lebenshilfe NRW.

Diese Gruppe trifft sich in Dortmund.

In diesem Jahr war Herr Nowak bei einer Sitzung dabei.

Haben Sie Fragen?

Dann sprechen Sie uns gerne an!

Ihr Lebenshilfe-Rat!!!